

Die Stadtbücherei im neuen Kulturhaus

Konzeption: „Bücherei als dritter Ort“

Das neue Kultur- und das neue Rathaus werden in Schwelm im Rahmen des Gesamtkonzeptes „Neue Mitte“ errichtet. Ziel ist es die Schwelmer Innenstadt weiter zu entwickeln.

Vision

Im Rahmen dieses Zieles soll die Bücherei Teilaufgaben einer „Bibliothek als dritter Ort“ übernehmen. „Dritte Orte“ sind Treffpunkte in denen Bürger miteinander kommunizieren können und gemeinsame Aktivitäten wie Kurse Gesprächskreise etc. verwirklichen können. Natürlich kann eine Bücherei von der Größe der Stadtbücherei Schwelm nicht alle Bedürfnisse erfüllen. Die Zusammenarbeit mit VHS und Musikschule erlaubt es aber einen vielseitigen kulturellen Treffpunkt zu entwickeln.

Die Bücherei soll in diesem Umfeld eine hohe Aufenthaltsqualität entwickeln. Die Schwelmer Innenstadt ist sehr belebt und die Bürger nutzen gerne die angebotenen Sitzgelegenheiten und die Cafés. Der Erfolg des Feierabendmarktes in der wärmeren Jahreszeit zeigt, dass auch zusätzliche Angebote zum Treffen gerne wahrgenommen werden. Büchereien als offene konsumfreie Aufenthaltsorte erweitern und ergänzen das innerstädtische Angebot.

Bedingungen

Um diesen zukünftigen Aufgaben gerecht zu werden sind erweiterte Öffnungszeiten eine wichtige Voraussetzung. Diese sollen mit der Einführung der Selbstverbuchung erreicht werden. Die Einführung soll mit finanzieller Unterstützung des Landes NRW erfolgen. Weiterhin soll die Bücherei den Nutzern einen kostenlosen WLAN Zugang bieten und Internetauskunftsplätze bieten.

Außerdem sollen sowohl gemütliche Sitzplätze in einem Bereich der Bücherei angeboten werden bei denen auch weiterhin Kaffee zu einem geringen Unkostenbeitrag angeboten wird, während auf der entfernten Seite ein eher ruhiger Bereich geplant ist.

Zielerweiterung

Eine wichtige Benutzergruppe für die Bücherei sind Kinder. Bei zunehmender Personal- und Mittelknappheit ist dies die Nutzergruppe, für die stets ein besonderes Angebot gepflegt wurde. Angesichts der zunehmenden Bedeutung der Spracherziehung für jüngere Kinder soll in der Raumplanung diese Gruppe einen besonderen Stellenwert erhalten.